Neues von den Wildcats
Volleyball 2.Bundesliga ***vom*** *07/ Okt/ 2013*

Ohne Trainer weiter ohne Punkte

Die Volleyballerinnen der Stralsunder Wildcats bleiben in der 2.Bundesliga Nord weiter sieglos. Vor 195 Zuschauern in der heimischen Diesterweg-Sporthalle musste das Team sich dem SCU Emlichheim nach 91 Spielminuten mit 1:3 (18:25, 15:25, 25:18, 11:25) geschlagen geben.
Dabei merkte man den Mädels erneut ihre Verunsicherung nach den ersten beiden Niederlagen in der Saison an. In dieser nicht einfachen Situation musste auch noch das Fehlen des langjährigen Trainers André Thiel kompensiert werden, der am Mittwoch mit einem Lungenriss in das Krankenhaus eingeliefert wurde. Voraussichtlich 4 bis 5 Wochen wird der Trainer der Mannschaft fehlen. Am Samstag stand dem Team der 25jährige Ray Gonschorek zur Seite, der auch das Abschlusstraining am Freitag zusammen mit Elisa Bissendorf leitete. Beide werden versuchen, den Trainings- und Spielbetrieb der Mannschaft sicherzustellen bis André wieder einsatzfähig ist.
Die Wildcats starteten trotz dieser Umstände ordentlich in die Partie und konnten beim 12:10 gar eine kleine Führung herausspielen. Danach gab es bei Emlichheim in kurzer Folge zwei Verletzungen zu beklagen. Erst musste Zuspielerin Jolanta Kelner passen, dann erwischte es auch noch Kapitän Dina Kwade böse am Knie. Beiden an dieser Stelle gute Besserung! Leider kam durch diese Ausfälle eher das Spiel der Gastgeberinnen ins Stocken. Die Niedersachsen, angeführt nun von einer sehr gut Regie führenden Inga Stegemeyer, spielten fast fehlerfrei weiter. So war das Ende des 1. Satzes und auch der 2.Satz eine klare Angelegenheit für die Gäste. Das es auch anders geht, demonstrierten die Stralsunderinnen dann im 3.Satz, als man sicherer in der Annahme, druckvoller und mutiger agierte. In der Endphase und auch zu Beginn des 4.Satzes hatten dann auch die Gäste nichts entgegen zu setzen. Unverständlich, dass dann ein, zwei Fehler diese starke Phase abrupt beendete und der SCU leichtes Spiel zum Gewinn des Matches hatte.
Auch ohne Trainer Thiel gilt es nun den Kopf frei zu bekommen und nicht zu sehr auf den momentanen Stand der Tabelle zu schauen. Mit dem Regionalpokal kommenden Sonntag besteht hierzu vielleicht Gelegenheit. DS

PALMBERG

Herausgeber: 1.Volleyballclub Stralsund e.V., C.-Heydemann-Ring 55, 18437 Stralsund
Verantwortlich: Daniel Schulz (daniel.schulz@vc-stralsund.de)
weitere Informationen: www.vc-stralsund.de